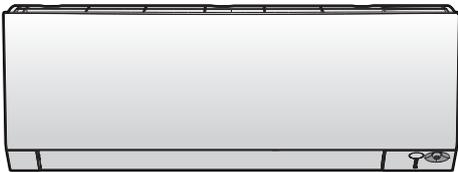




Betriebsanleitung

Innenraum-Klimagerät von Daikin



FTXTM30R2V1B
FTXTM40R2V1B

Betriebsanleitung
Innenraum-Klimagerät von Daikin

Deutsch

Inhaltsverzeichnis

1	Über die Dokumentation	2
1.1	Informationen zu diesem Dokument.....	2
2	Sicherheitshinweise für Benutzer	3
2.1	Instruktionen für sicheren Betrieb.....	3
3	Über das System	5
3.1	Inneneinheit.....	5
3.1.1	Inneneinheit- Anzeige.....	5
3.2	Über die Benutzerschnittstelle.....	5
3.2.1	Komponenten: Benutzerschnittstelle.....	5
3.2.2	Die Benutzerschnittstelle bedienen.....	6
4	Vor der Inbetriebnahme	6
4.1	Batterien einlegen.....	6
4.2	Den Benutzerschnittstellen-Halter anbringen.....	6
4.3	Uhr einstellen.....	6
4.4	Helligkeit des Displays der Inneneinheit einstellen.....	6
4.5	Stromversorgung einschalten.....	7
5	Betrieb	7
5.1	Betriebsbereich.....	7
5.2	Betriebsart und Temperatur-Sollwert.....	7
5.2.1	Betriebsmodus starten/beenden und die Raumtemperatur festlegen.....	7
5.3	Luftdurchsatz.....	7
5.3.1	Luftdurchsatz anpassen.....	8
5.4	Luftstromrichtung.....	8
5.4.1	Vertikale Luftstromrichtung anpassen.....	8
5.4.2	Horizontale Luftstromrichtung anpassen.....	8
5.4.3	3-D Luftstromrichtung benutzen.....	8
5.5	Komfort-Luftstrom und Betrieb mit intelligentem Sensorauge.....	8
5.5.1	Betrieb mit Komfort-Luftstrom.....	8
5.5.2	Betrieb mit intelligentem Sensorauge.....	8
5.5.3	Betrieb mit Komfort-Luftstrom und intelligentem Sensorauge starten / beenden.....	9
5.6	Leistungsstarker POWERFUL-Betrieb.....	9
5.6.1	POWERFUL-Betrieb starten / beenden.....	9
5.7	Öko-Betrieb und geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit.....	9
5.7.1	Öko-Betrieb (Econo).....	9
5.7.2	Geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit.....	9
5.7.3	Öko-Betrieb und geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit starten/beenden.....	9
5.8	Betrieb von Flash Streamer und Kaminofen-Logik.....	10
5.8.1	Betrieb des Flash Streamers (Luftreinigung).....	10
5.8.2	Betrieb der Kaminofen-Logik.....	10
5.8.3	Betrieb von Flash Streamer und Kaminofen-Logik starten / beenden.....	10
5.9	EIN/AUS-Timer.....	10
5.9.1	Timer-Betrieb AUS starten/beenden.....	10
5.9.2	Timer-Betrieb EIN starten/beenden.....	11
5.9.3	Timer für AUS (OFF) und EIN (ON) kombinieren.....	11
5.10	Wochen-Timer.....	11
5.10.1	Betrieb des Wochen-Timers festlegen.....	11
5.10.2	Reservierungen kopieren.....	12
5.10.3	Reservierungen bestätigen.....	12
5.10.4	Wochen-Timer deaktivieren und erneut aktivieren.....	12
5.10.5	Reservierungen löschen.....	13
5.11	WLAN-Verbindung.....	13
5.11.1	Sicherheitsvorkehrungen bei Benutzung des WLAN.....	13
5.11.2	So installieren Sie die App Daikin Online Controller.....	13
5.11.3	Drahtlose Verbindung einrichten.....	13
6	Energie sparen und optimaler Betrieb	15
7	Instandhaltung und Wartung	15
7.1	Übersicht: Instandhaltung und Wartung.....	15
7.2	Inneneinheit und Benutzerschnittstelle reinigen.....	16

7.3	Die Frontblende reinigen.....	16
7.4	Die Frontblende abnehmen.....	16
7.5	Luftfilter reinigen.....	16
7.6	Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) reinigen.....	17
7.7	Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) austauschen.....	17
7.8	Die Frontblende wieder anbringen.....	17
7.9	Vor längerer Außerbetriebnahme zu beachten.....	18
7.9.1	Wintersaison.....	18

8 Fehlerdiagnose und -beseitigung 18

9 Entsorgung 18

1 Über die Dokumentation

1.1 Informationen zu diesem Dokument

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Produkts entschieden haben. Zu beachten:

- Bewahren Sie die Dokumentation zu Referenzzwecken sorgfältig auf.

Zielgruppe

Endbenutzer



INFORMATION

Dieses Gerät ist für die Nutzung durch erfahrene oder geschulte Anwender in der Leichtindustrie oder in landwirtschaftlichen Betrieben oder durch Laien in gewerblichen Betrieben oder privaten Haushalten konzipiert.

Dokumentationssatz

Dieses Dokument ist Teil eines Dokumentationssatzes. Der vollständige Satz besteht aus:

- **Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen:**
 - Sicherheitsanweisungen, die Sie vor der Inbetriebnahme Ihres Systems lesen müssen
 - Format: Papier (im Lieferumfang des Innengeräts enthalten)
- **Bedienungsanleitung:**
 - Kurzanleitung mit Hinweisen zur grundlegenden Nutzung
 - Format: Papier (im Lieferumfang des Innengeräts enthalten)
- **Referenzhandbuch für den Benutzer:**
 - Detaillierte schrittweise Anleitungen und Hintergrundinformationen für die grundlegende und erweiterte Nutzung
 - Format: Digitale Dateien unter <http://www.daikineurope.com/support-and-manuals/product-information/>

Neueste Ausgaben der mitgelieferten Dokumentation gibt es gegebenenfalls auf der regionalen Daikin-Webseite oder bei Ihrem Installateur.

Die Original-Dokumentation ist auf Englisch verfasst. Bei der Dokumentation in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

2 Sicherheitshinweise für Benutzer

Befolgen Sie immer die folgenden Sicherheitshinweise und Vorschriften.

2.1 Instruktionen für sicheren Betrieb



WARNUNG: SCHWER ENTZÜNDLICHES MATERIAL

Das Kältemittel in diesem Gerät ist schwer entflammbar.



VORSICHT

Die Inneneinheit enthält ein Funkgerät. Zwischen Benutzer und dem Sendemodul dieses Geräts sollte ein Mindestabstand von 10 cm eingehalten werden.



VORSICHT

Halten Sie Finger, Stäbe und andere Gegenstände fern vom Lufterlass und -auslass. Sonst könnten Verletzungen verursacht werden, da sich der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit dreht.



WARNUNG

- **AUF KEINEN FALL** die Einheit selber ändern, zerlegen, entfernen, neu installieren oder reparieren, da bei falscher Demontage oder Installation Stromschlag- und Brandgefahr bestehen. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Achten Sie bei unfallbedingtem Auslaufen von Kältemittel darauf, dass es in der Nähe keine offenen Flammen gibt. Das Kältemittel selber ist völlig sicher, nicht toxisch und schwer entflammbar. Aber es wird toxisches Gas erzeugt, wenn es in einem Raum ausläuft, in dem sich die mit Verbrennungsrückständen durchsetzte Abluft von Heizlüftern, Gaskochern usw. befindet. Lassen Sie sich immer von qualifiziertem Kundendienstpersonal bestätigen, dass die undichte Stelle mit Erfolg repariert worden ist, bevor Sie die Einheit wieder in Betrieb nehmen.



VORSICHT

Um die Winkel von Klappen und Lüftungsschlitzen einzustellen, **IMMER** eine Benutzerschnittstelle benutzen. Wenn Sie bei aktivem Schwenkmechanismus von Klappen und Lüftungsschlitzen den Winkel per Hand ändern, wird der Mechanismus zerstört.



VORSICHT

Setzen Sie **NIEMALS** Kinder, Pflanzen oder Tiere direkt dem Luftstrom aus.



WARNUNG

Stellen Sie **KEINE** brennbaren Sprayflaschen neben das Klimagerät. Verwenden Sie **KEINE** Sprays in der Nähe der Einheit. Es besteht sonst Brandgefahr.



VORSICHT

NICHT das System betreiben, wenn gerade ein Mittel zur Raumdeseinfizierung gegen Insekten benutzt wird. Sonst könnten sich die Chemikalien in der Einheit sammeln. Das kann die Gesundheit von Menschen gefährden, die überempfindlich auf Chemikalien reagieren.



WARNUNG

Das Kältemittel innerhalb der Einheit ist verhalten entflammbar, doch tritt es normalerweise **NICHT** aus. Falls es eine Kältemittel-Leckage gibt und das austretende Kältemittel in Kontakt kommt mit Feuer eines Brenners,

2 Sicherheitshinweise für Benutzer

Heizgeräts oder Kochers, kann das zu einem Brand führen oder zur Bildung eines schädlichen Gases.

Schalten Sie alle brennbaren Heizgeräte aus, lüften Sie den Raum und nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Die Einheit ERST DANN wieder benutzen, nachdem ein Servicetechniker bestätigt hat, dass das Teil, aus dem das Kältemittel ausgetreten ist, repariert ist.

WARNUNG

- Teile des Kältemittelkreislaufs NICHT durchbohren oder verbrennen.
- NUR solche Reinigungsmaterialien oder Hilfsmittel zur Beschleunigung des Enteisungsvorgangs benutzen, die vom Hersteller empfohlen werden.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel innerhalb des Systems keinen Geruch hat.

WARNUNG

Das Gerät muss in einem Raum so gelagert werden, dass es nicht mechanisch beschädigt werden kann. Der Raum muss gut belüftet sein und es darf keine kontinuierlich vorhandene Entzündungsquellen geben (Beispiel: offene Flammen, ein mit Gas betriebenes Haushaltsgerät oder ein elektrisches Heizgerät). Die Größe des Raums muss den Spezifikationen in den Allgemeinen Sicherheitshinweisen entsprechen.

GEFAHR: STROMSCHLAGEFAHR

Um das Klimagerät oder den Luftfilter zu reinigen, muss erst der Betrieb der Anlage beendet werden und die Stromversorgung muss ausgeschaltet sein. Sonst besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

VORSICHT

Nach längerem Gebrauch muss der Standplatz und die Befestigung der Einheit auf Beschädigung überprüft werden. Bei Beschädigung kann die Einheit umfallen und Verletzungen verursachen.

VORSICHT

Berühren Sie NICHT die Lamellen von Wärmetauschern. Diese sind scharf und können Schnittverletzungen verursachen.

WARNUNG

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie für Arbeiten an hoch gelegenen Stellen eine Leiter benutzen.

WARNUNG

Durch ungeeignete Reinigungsmittel oder Reinigungsverfahren können Kunststoff-Komponenten beschädigt werden, oder es können Wasserleckagen auftreten. Wenn Reinigungsmittel auf elektrische Komponenten spritzen, zum Beispiel auf Motoren, kann es zu Fehlern kommen, zu Rauchentwicklung oder zu Entzündungen.

GEFAHR: STROMSCHLAGEFAHR

Vor Durchführung von Reinigungsarbeiten muss der Betrieb gestoppt werden. Schalten Sie den Hauptschalter ab oder ziehen Sie das Stromkabel ab. Sonst besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

WARNUNG

Beenden Sie den Betrieb und schalten Sie den Strom ab, wenn etwas Ungewöhnliches auftritt (Brandgeruch usw.).

Wird unter solchen Bedingungen der Betrieb fortgesetzt, kann es zu starken Beschädigungen kommen und es besteht Stromschlag und Brandgefahr. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

3 Über das System



WARNUNG: SCHWER ENTZÜNDLICHES MATERIAL

Das Kältemittel in diesem Gerät ist schwer entflammbar.



VORSICHT

Die Inneneinheit enthält ein Funkgerät. Zwischen Benutzer und dem Sendemodul dieses Geräts sollte ein Mindestabstand von 10 cm eingehalten werden.



HINWEIS

Verwenden Sie das System NICHT für andere Zwecke. Um eine Verschlechterung der Qualität zu vermeiden, verwenden Sie die Einheit NICHT für das Kühlen von Präzisionsinstrumenten, Nahrung, Pflanzen, Tieren oder Kunstarbeiten.

3.1 Inneneinheit



VORSICHT

Halten Sie Finger, Stäbe und andere Gegenstände fern vom Lufterlass und -auslass. Sonst könnten Verletzungen verursacht werden, da sich der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit dreht.



INFORMATION

Der Schalldruckpegel liegt unter 70 dBA.



WARNUNG

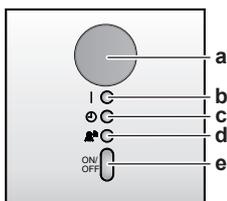
- AUF KEINEN FALL die Einheit selber ändern, zerlegen, entfernen, neu installieren oder reparieren, da bei falscher Demontage oder Installation Stromschlag- und Brandgefahr bestehen. Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Achten Sie bei unfallbedingtem Auslaufen von Kältemittel darauf, dass es in der Nähe keine offenen Flammen gibt. Das Kältemittel selber ist völlig sicher, nicht toxisch und schwer entflammbar. Aber es wird toxisches Gas erzeugt, wenn es in einem Raum ausläuft, in dem sich die mit Verbrennungsrückständen durchsetzte Abluft von Heizlüftern, Gaskochern usw. befindet. Lassen Sie sich immer von qualifiziertem Kundendienstpersonal bestätigen, dass die undichte Stelle mit Erfolg repariert worden ist, bevor Sie die Einheit wieder in Betrieb nehmen.



INFORMATION

Bei den folgenden Abbildungen handelt es sich nur um Beispiele, die der Systemanordnung bei Ihnen möglicherweise NICHT vollständig entsprechen.

3.1.1 Inneneinheit- Anzeige



- a Signalempfänger für Benutzerschnittstelle
- b Betriebslämpchen
- c Timer-Lämpchen
- d Lämpchen intelligentes Sensorauge
- e ON/OFF-Taste

ON/OFF-Taste (EIN/AUS)

Falls die Benutzerschnittstelle fehlt, können Sie mit der EIN/AUS-Taste auf der Inneneinheit den Betrieb ein- und ausschalten. Wenn über diese Tasten der Betrieb gestartet wird, werden folgende Einstellungen benutzt:

- Betriebsart = Automatisch
- Temperatureinstellung = 25°C
- Luftdurchsatz = Automatisch

3.2 Über die Benutzerschnittstelle

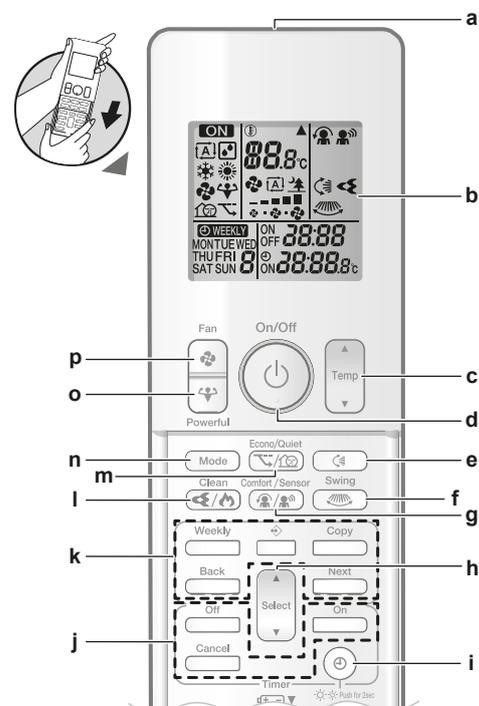
- **Direkte Sonneneinstrahlung.** Die Benutzerschnittstelle NICHT an einer Stelle platzieren oder ablegen, wo sie direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt ist.
- **Staub.** Durch Staub auf dem Signalsender oder Empfänger wird die Signalstärke und dadurch der Empfang geschwächt. Den Staub mit einem weichen Tuch entfernen.
- **Leuchtstoffleuchten.** Befinden sich Leuchtstoffleuchten im Raum, kann das die Signalkommunikation verhindern. Wenden Sie sich bei diesem Fall an Ihren Installateur.
- **Andere Geräte.** Falls andere Geräte auf die Signale der Benutzerschnittstelle reagieren, stellen Sie die anderen Geräte weiter weg oder wenden Sie sich mit diesem Problem an Ihren Installateur.
- **Vorhänge.** Stellen Sie sicher, dass die Signale zwischen Einheit und Benutzerschnittstelle NICHT durch Vorhänge oder andere Objekte blockiert werden.



HINWEIS

- Die Benutzerschnittstelle NICHT fallen lassen.
- Die Benutzerschnittstelle NICHT nass werden lassen.

3.2.1 Komponenten: Benutzerschnittstelle

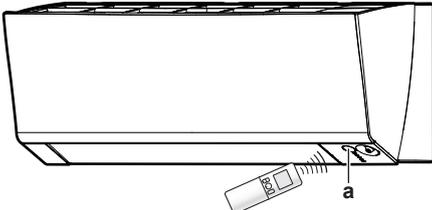


- a Signalsender
- b LCD-Anzeige
- c Taste Temperatureinstellung
- d ON/OFF-Taste (EIN/AUS)
- e Swing-Taste für vertikales Schwenken
- f Swing-Taste für horizontales Schwenken

4 Vor der Inbetriebnahme

- g Taste für Luftstrom-Komfort-Modus und Betrieb mit intelligentem Sensorauge
- h Taste zum Auswählen
- i Taste für Uhr und Helligkeit der Anzeige der Inneneinheit
- j EIN/AUS-Tasten für Timer-Betrieb
- k Tasten für Betrieb des Wochen-Timers
- l Taste für Betrieb von Flash Streamer und Kaminofen-Logik
- m Taste für Öko- / geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit
- n Modus-Taste
- o POWERFUL-Taste (Leistungsstark)
- p Ventilator-Taste

3.2.2 Die Benutzerschnittstelle bedienen



a Signalempfänger

- 1 Den Signalsender in Richtung des Signalempfängers der Inneneinheit halten (maximale Entfernung für die Kommunikation 7 m).

Ergebnis: Wenn die Inneneinheit ein Signal von der Benutzerschnittstelle empfängt, wird ein Ton ausgegeben:

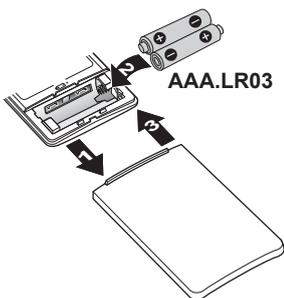
Ton	Beschreibung
Piep-piep	Der Betrieb startet.
Piep	Einstellung wird geändert.
Langer Piep	Der Betrieb wird beendet.

4 Vor der Inbetriebnahme

4.1 Batterien einlegen

Die Batterien halten ungefähr 1 Jahr lang.

- 1 Die vordere Abdeckung entfernen.
- 2 Beide Batterien zugleich einlegen.
- 3 Die vordere Abdeckung wieder aufsetzen.



INFORMATION

- Wenn die Batterien bald leer werden, wird das durch Blinken des LCD-Displays signalisiert.
- Beide Batterien IMMER zugleich einlegen.

4.2 Den Benutzerschnittstellen-Halter anbringen



- a Benutzerschnittstelle
- b Schrauben (bauseitig zu liefern)
- c Benutzerschnittstellenhalter

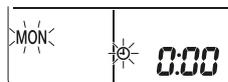
- 1 Wählen Sie einen Platz, von wo aus die Signale die Einheit erreichen.
- 2 Bringen Sie den Halter mit Schrauben an der Wand oder an einem ähnlichen Objekt an.
- 3 Hängen Sie die Benutzerschnittstelle auf den Benutzerschnittstellenhalter.

4.3 Uhr einstellen

Hinweis: MON, ☉ und 0:00 blinken, wenn die Uhrzeit NICHT eingestellt worden ist.

- 1 Auf ☉ drücken.

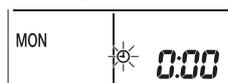
Ergebnis: MON und ☉ blinken



- 2 oder drücken, um den aktuellen Wochentag einzustellen.

- 3 Auf ☉ drücken.

Ergebnis: ☉ blinkt.

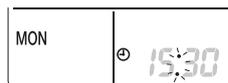


- 4 Um die korrekte Uhrzeit einzustellen, auf oder drücken.

Hinweis: Wird oder gedrückt gehalten, wird die Zeiteinstellung rasch vorwärts bzw. rückwärts gestellt.

- 5 Auf ☉ drücken.

Ergebnis: Der Einstellvorgang ist abgeschlossen. • blinkt.



4.4 Helligkeit des Displays der Inneneinheit einstellen

- 1 Um die Einstellung zu ändern, ☉ mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Ergebnis: Die Helligkeit wird in folgender Reihenfolge gewechselt: hoch, niedrig, aus.

4.5 Stromversorgung einschalten

- 1 Den Hauptschalter einschalten.

Ergebnis: Die Klappe der Inneneinheit öffnet und schließt, um die Referenzposition festzulegen.

5 Betrieb

5.1 Betriebsbereich

Um einen sicheren und effizienten Betrieb zu gewährleisten, sollte das System innerhalb der folgenden Bereichsangaben für Temperatur und Luftfeuchtigkeit betrieben werden.

	Kühlen und Entfeuchten ^{(a)(b)}	Heizen ^(a)
Außentemperatur	-10~46°C DB	-25~24°C DB (R.H. = 55,4%)
Raumlufttemperatur	18~32°C _{tr}	10~30°C DB
Luftfeuchtigkeit innen	≤80% ^(b)	—

^(a) Eine Sicherheitseinrichtung könnte den Betrieb des Systems stoppen, wenn die Einheit außerhalb des Betriebsbereichs betrieben wird.

^(b) Es könnte zu Kondensatbildung und Abtropfen von Wasser kommen, wenn die Einheit außerhalb des Betriebsbereichs betrieben wird.

5.2 Betriebsart und Temperatur-Sollwert

Wann? Wählen Sie die Betriebsart und stellen Sie die Temperatur ein, wenn Folgendes Ihre Absicht ist:

- Einen Raum heizen oder kühlen
- Luft zirkulieren lassen, ohne zu heizen oder zu kühlen
- Die Luftfeuchtigkeit im Raum reduzieren

Was? Je nach Einstellung des Benutzers arbeitet das System entsprechend.



INFORMATION

Bei der Produktversion für nur Heizen stehen die Betriebsmodi **Kühlen**, **Entfeuchten** und **Automatisch** NICHT zur Verfügung.

Einstellung	Beschreibung
Automatisch	Das System heizt einen Raum oder kühlt diesen, damit der Temperatur-Sollwert erreicht wird. Gegebenenfalls wechselt das System automatisch die Betriebsart, um je nach Bedarf zu kühlen oder zu heizen.
Entfeuchten	Das System reduziert die Luftfeuchtigkeit im Raum.
Heizen	Das System heizt einen Raum, damit der Temperatur-Sollwert erreicht wird.
Kühlen	Das System kühlt einen Raum, damit der Temperatur-Sollwert erreicht wird.
Ventilator	Das System regelt nur den Luftstrom (Luftdurchsatz und Luftstromrichtung). Das System regelt NICHT die Temperatur.

Zusätzliche Information:

- **Außentemperatur.** Die Kühl- oder Heizwirkung sinkt, wenn die Außentemperatur zu hoch oder zu niedrig ist.

- **Enteisungsbetrieb.** Während des Heizbetriebs kann es bei der Außeneinheit zu Eisbildung kommen, sodass dadurch die Heizleistung sinkt. In diesem Fall schaltet das System automatisch auf Enteisung, um das Eis abzutauen. Während der Enteisung wird von der Inneneinheit KEINE warme Luft ausgeblasen.

5.2.1 Betriebsmodus starten/beenden und die Raumtemperatur festlegen



ON: Einheit ist in Betrieb.

: Betriebsart = Automatisch

: Betriebsart = Entfeuchten

: Betriebsart = Kühlen

: Betriebsart = Heizen

: Betriebsart = Nur Ventilator

88.8°C: Zeigt die eingestellte Temperatur.

- 1 Um den Betriebsmodus auszuwählen, ein Mal oder mehrmals auf drücken.

Ergebnis: Der Modus wird wie folgt festgelegt:



- 2 Auf drücken, um den Betrieb zu **starten**.

Ergebnis: Auf der LCD-Anzeige werden **ON** und der ausgewählte Modus angezeigt.

- 3 Um die **Temperatur** zu senken oder zu erhöhen, ein Mal oder mehrmals auf oder drücken.

Kühlbetrieb	Heizbetrieb	Automatischer Betrieb	Entfeuchten oder Nur-Ventilator-Betrieb
18~32°C	10~30°C	18~30°C	—

Hinweis: In den Modi **Entfeuchten** oder **Nur-Ventilator** ist es nicht möglich, die Temperatur einzustellen.

- 4 Um den Betrieb zu **beenden**, auf drücken.

Ergebnis: **ON** verschwindet von der LCD. Das Betriebslämpchen erlischt.

5.3 Luftdurchsatz



INFORMATION

- In der Betriebsart Entfeuchten ist es NICHT möglich, die Luftdurchsatz-Einstellung zu ändern.
- Der Luftdurchsatz ist bei Heizen niedriger, um zu vermeiden, dass ein kalter Luftzug entsteht. Wenn die Temperatur des Luftstroms steigt, wird der Betrieb unter Einhaltung des eingestellten Luftdurchsatzes fortgesetzt.

- 1 Auf drücken, um Folgendes auszuwählen:

	Eine von 5 Luftdurchsatzstufen, von "1" bis "5"
	Einstellung Automatische Luftstrom-Anpassung
	Inneneinheit geräuscharmer Betrieb. Ist der Luftdurchsatz auf "1" gestellt, arbeitet die Einheit leiser.

5 Betrieb

i INFORMATION

Wenn die Einheit den Temperatur-Sollwert erreicht:

- bei Betriebsart Kühlen oder Automatisch. Der Ventilator stellt seinen Betrieb ein.
- bei Betriebsart Heizen. Der Ventilator arbeitet mit geringem Luftdurchsatz.

5.3.1 Luftdurchsatz anpassen

- 1 Auf  drücken, um die Luftdurchsatz-Einstellung in folgender Reihenfolge zu ändern:



5.4 Luftstromrichtung

Wann? Die Luftstromrichtung kann nach Wunsch festgelegt werden.

Was? Je nach Einstellung des Benutzers richtet das System den Luftstrom entsprechend aus (schwenkend oder in eine feste Richtung). Das geschieht durch Bewegen der horizontalen Flügelblätter (Klappen) oder der vertikalen Flügelblätter (Lüftungsschlitze).

Einstellung	Luftstromrichtung
 Automatisches vertikales Schwenken	Bewegt sich nach oben und unten.
 Automatisches horizontales Schwenken	Bewegt sich von einer Seite zur anderen.
 3-D Luftstromrichtung	Bewegt sich abwechselnd nach oben und unten sowie von einer Seite zur anderen.
[—]	Bleibt an einer festen Position.

! VORSICHT

Um die Winkel von Klappen und Lüftungsschlitzen einzustellen, IMMER eine Benutzerschnittstelle benutzen. Wenn Sie bei aktivem Schwenkmechanismus von Klappen und Lüftungsschlitzen den Winkel per Hand ändern, wird der Mechanismus zerstört.

Der Bewegungsbereich der Klappe variiert je nach Betriebsart. Bei der Schwenkbewegung des Klappenflügels nach oben und unten stoppt er an der oberen Position, wenn der Luftdurchsatz auf Niedrig gewechselt wird.

5.4.1 Vertikale Luftstromrichtung anpassen

- 1 Auf  drücken.

Ergebnis:  erscheint auf der LCD-Anzeige. Die Klappen (horizontale Flügelblätter) beginnen zu schwenken.

- 2 Um eine feste Position einzustellen, in dem Moment auf  drücken, wenn die Klappen an der gewünschten Position sind.

Ergebnis:  verschwindet von der LCD. Daraufhin wird die Bewegung der Klappen gestoppt.

5.4.2 Horizontale Luftstromrichtung anpassen

- 1 Auf  drücken.

Ergebnis:  erscheint auf der LCD-Anzeige. Die Lüftungsschlitze (vertikale Flügelblätter) beginnen zu schwenken.

- 2 Um eine feste Position einzustellen, in dem Moment auf  drücken, wenn die Lüftungsschlitze an der gewünschten Position sind.

Ergebnis:  verschwindet von der LCD. Die Bewegung der Luftleitgitter wird gestoppt.

i INFORMATION

Falls die Einheit in einer Ecke des Raumes installiert ist, sollten die Lüftungsschlitze so gerichtet sein, dass sie den Luftstrom von der Wand weg leiten. Wenn der Luftstrom durch eine Wand blockiert wird, arbeitet das System weniger effektiv.

5.4.3 3-D Luftstromrichtung benutzen

- 1 Auf  und  drücken.

Ergebnis:  und  erscheinen auf der LCD-Anzeige. Die Klappen (horizontale Flügelblätter) und Lüftungsschlitze (vertikale Flügelblätter) beginnen zu schwenken.

- 2 Um eine feste Position einzustellen, in dem Moment auf  und  drücken, wenn die Klappen und Lüftungsschlitze an der gewünschten Position sind.

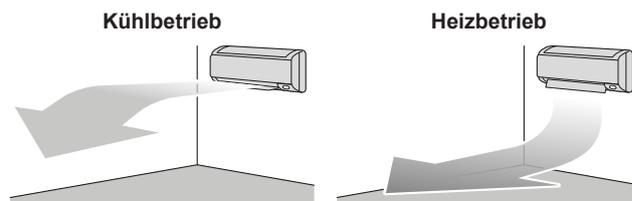
Ergebnis:  und  verschwinden von der LCD-Anzeige. Daraufhin wird die Bewegung der Klappen und Lüftungsschlitze gestoppt.

5.5 Komfort-Luftstrom und Betrieb mit intelligentem Sensorauge

Sie können den Komfort-Luftstrom und den Betrieb mit intelligentem Sensorauge unabhängig voneinander oder kombiniert benutzen.

5.5.1 Betrieb mit Komfort-Luftstrom

Dieser Modus steht in den Betriebsarten **Heizen** und **Kühlen** zur Verfügung. Er sorgt für einen angenehmen Luftstrom, der NICHT direkt auf Personen gerichtet ist. Bei Kühlen stellt das System die feste Luftstromrichtung automatisch nach oben, bei Heizen nach unten.



i INFORMATION

Die Modi Komfort und Leistungsstark (Powerful) können NICHT gleichzeitig benutzt werden. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität. Wird automatisches vertikales Schwenken ausgewählt, wird Komfort-Luftstromrichtung außer Kraft gesetzt.

5.5.2 Betrieb mit intelligentem Sensorauge

Das System erkennt die Bewegung von Menschen und passt Temperatur und Luftstromrichtung automatisch so an, dass der Luftstrom nicht direkt auf Personen gerichtet wird. Wenn über 20 Minuten keine Bewegung erkannt wird, schaltet das System auf Energiesparbetrieb:

Über den Betrieb mit intelligentem Sensorauge



HINWEIS

- NICHT auf das intelligente Sensorauge schlagen oder darauf drücken. Dies kann zu Funktionsstörungen führen.
- KEINE großen Gegenstände in der Nähe des intelligenten Sensorauges ablegen.



INFORMATION

Die Einstellungen Leistungsstark und Nacht können bei Betrieb des intelligenten Sensorauges NICHT gleichzeitig benutzt werden. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität.

- **Erkennungsempfindlichkeit.** Änderungen je nach Ort, Anzahl der Personen im Raum, Temperaturbereich usw.
- **Erkennungsfehler.** Erkennungsfehler können entstehen durch Haustiere, direkt einfallendes Sonnenlicht, wehende Vorhänge usw.

5.5.3 Betrieb mit Komfort-Luftstrom und intelligentem Sensorauge starten / beenden

1 oder mehrmals drücken.

Ergebnis: Die Einstellung wird in folgender Reihenfolge geändert:



Display	Betrieb
	Komfort-Luftstrom
	Intelligentes Sensorauge
	Komfort-Luftstrom und Betrieb mit intelligentem Sensorauge
—	Beides deaktiviert

Hinweis: Benutzen Sie beide Funktionen in Kombination, wenn sich nahe vor der Frontseite der Inneneinheit Personen befinden oder wenn sich zu viele Personen im Raum befinden.

2 Um den Betrieb zu beenden, auf drücken, bis beide Symbole von der LCD verschwinden.

5.6 Leistungsstarker POWERFUL-Betrieb

Bei jeder Betriebsart wird durch diesen Modus schnell die Wirkung von Kühlen/Heizen maximiert. Sie können die maximale Leistung erreichen.



INFORMATION

Die leistungsstarke Betriebsart Powerful KANN NICHT benutzt werden zusammen mit den Modi Econo (Öko), Komfort-Luftstrom, intelligentes Sensorauge und geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität.

Durch die leistungsstarke Betriebsart Powerful wird die Leistung der Einheit NICHT erhöht, wenn diese bereits mit maximaler Leistung arbeitet.

5.6.1 POWERFUL-Betrieb starten / beenden

1 Auf drücken, um den Betrieb zu starten.

Ergebnis: Auf der LCD wird angezeigt. Dieser leistungsstarke Betrieb ist 20 Minuten in Kraft; danach kehrt das System zur vorherigen Betriebsart zurück.

2 Um den Betrieb zu beenden, auf drücken.

Ergebnis: verschwindet von der LCD.

Hinweis: Der leistungsstarke Betrieb (Powerful) kann nur eingestellt werden, wenn die Einheit läuft. Wenn Sie auf drücken oder den Betriebsmodus wechseln, wird der Betrieb abgebrochen; auf der LCD wird nicht mehr angezeigt.

5.7 Öko-Betrieb und geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit

5.7.1 Öko-Betrieb (Econo)

Diese Funktion ermöglicht einen möglichst effizienten Betrieb, indem der Wert für maximale Stromaufnahme begrenzt wird. Diese Funktion ist insbesondere dann nützlich, wenn das Produkt zusammen mit anderen Geräten am selben Stromkreis angeschlossen ist und die Gefahr besteht, dass bei zu hoher Stromaufnahme die Sicherung auslöst.



INFORMATION

- Die Modi Öko und Leistungsstark können NICHT gleichzeitig benutzt werden. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität.
- In der Öko-Betriebsart (Econo) wird die Stromaufnahme der Außeneinheit reduziert, indem die Drehzahl des Verdichters begrenzt wird. Wenn die Stromaufnahme bereits niedrig ist, wird sie durch Öko-Betrieb NICHT weiter reduziert.

5.7.2 Geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit

Benutzen Sie die Funktion geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit, wenn Sie das Betriebsgeräusch der Außeneinheit reduzieren wollen. **Beispiel:** Bei Nacht.



INFORMATION

- Die Modi Leistungsstark (Powerful) und geräuscharmer Betrieb können NICHT gleichzeitig benutzt werden. Die zuletzt gewählt Funktion hat Priorität.
- Die Funktion steht nur zur Verfügung bei Automatischem Betrieb, Kühlen und Heizen.
- Bei geräuscharmem Betrieb der Außeneinheit wird die Umdrehungsgeschwindigkeit des Verdichters reduziert. Wenn die Umdrehungsgeschwindigkeit des Verdichters bereits niedrig ist, erfolgt bei Aktivierung des geräuscharmen Betriebs der Außeneinheit KEINE weitere Reduzierung der Umdrehungsgeschwindigkeit des Verdichters.

5.7.3 Öko-Betrieb und geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit starten/beenden

1 ein Mal oder mehrmals drücken.

Ergebnis: Die Einstellung wird wie folgt geändert.



Anzeige	Betrieb
	Econo
	Außeneinheit im geräuscharmen Modus
	Öko-Betrieb und geräuscharmer Betrieb der Außeneinheit
—	Beides deaktiviert

5 Betrieb

- 2 Um den Betrieb zu beenden, auf  drücken, bis beide Symbole von der LCD verschwinden.

Hinweis: Öko-Betrieb (Econo) kann nur eingestellt werden, wenn die Einheit läuft. Nach Drücken auf  wird diese Einstellung außer Kraft gesetzt und  wird nicht länger angezeigt.

Hinweis:  bleibt auf der LCD-Anzeige auch dann, wenn Sie die Einheit über die Benutzerschnittstelle oder den ON/OFF-Schalter der Inneneinheit ausschalten.

5.8 Betrieb von Flash Streamer und Kaminofen-Logik

5.8.1 Betrieb des Flash Streamers (Luftreinigung)

Der Streamer erzeugt einen Hochgeschwindigkeits-Elektronenstrom mit hoher Oxidationskraft, um schlechte Gerüche nach Möglichkeit zu beseitigen. Zusammen mit dem Titan-Apatit-Desodorier-Filter und dem Luftreinigungsfilter zum Entfernen von Silber-Allergenen und den Luftfiltern wird durch diese Funktion die Raumluft gereinigt.

INFORMATION

- Die Hochgeschwindigkeits-Elektronen werden innerhalb der Einheit erzeugt und verbleiben hier, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.
- Durch die Streamer-Entladung kann ein zischendes Geräusch entstehen.
- Wenn der Luftstrom schwach wird, kann die Streamer-Entladung vorübergehend aussetzen, damit kein Ozon-Geruch entsteht.

5.8.2 Betrieb der Kaminofen-Logik

Benutzen Sie die Kaminofen-Logik, um heiße Luft, die von einer externen Heizquelle kommt (z. B. von einem Kaminofen) gleichmäßig im Raum zu verteilen.

INFORMATION

- Sobald bei Heizen die eingestellte Temperatur erreicht ist, wird die Kaminofen-Logik automatisch in Kraft gesetzt.
- Während die Kaminofen-Logik in Betrieb ist, verteilt der Ventilator der Inneneinheit die heiße Luft, die von der externen Heizquelle kommt, gleichmäßig im Raum.
- Die Luftdurchsatzrate ist abhängig von der Differenz zwischen der eingestellten Temperatur und der vorhandenen Raumtemperatur (je höher der Temperaturunterschied, desto höher der Luftdurchsatz).

5.8.3 Betrieb von Flash Streamer und Kaminofen-Logik starten / beenden

INFORMATION

Streamer und Kaminofen-Logik kann nur im Betriebsmodus Heizen aktiviert werden (siehe "5.2.1 Betriebsmodus starten/beenden und die Raumtemperatur festlegen" [p 7]).

- 1  ein Mal oder mehrmals drücken.

Ergebnis: Die Einstellung wird in folgender Reihenfolge geändert:



Anzeige	Betrieb
	Flash Streamer (Luftreinigung)
	Kaminofen-Logik
	Flash Streamer und Kaminofen-Logik
—	Beides deaktiviert

- 2 Um den Betrieb zu beenden, auf  drücken, bis beide Symbole von der LCD verschwinden.

5.9 EIN/AUS-Timer

Die Timerfunktionen sind nützlich, wenn das Klimagerät abends oder morgens automatisch ein- und ausgeschaltet werden soll. Sie können den AUS-Timer (für Ausschalten) und den EIN-Timer (für Einschalten) auch kombiniert einsetzen.

INFORMATION

Programmieren Sie den Timer erneut, wenn:

- Die Einheit durch einen Schutzschalter ausgeschaltet worden ist.
- Nach einem Stromausfall.
- Nachdem die Batterien der Benutzerschnittstelle ausgewechselt worden sind.

INFORMATION

Um Timer-Funktionen nutzen zu können, MUSS die Uhr korrekt eingestellt werden. Siehe "4.3 Uhr einstellen" [p 6].

5.9.1 Timer-Betrieb AUS starten/beenden

- 1 Auf  drücken, um zu starten.

Ergebnis: Auf der LCD wird  angezeigt und OFF blinkt.  und die Anzeige des Wochentags verschwinden von der LCD-Anzeige.



- 2 Auf  oder  drücken, um die Einstellung der Uhrzeit zu ändern.

- 3 Erneut auf  drücken.

Ergebnis: OFF und die eingestellte Uhrzeit werden auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Ergebnis: Das Timer-Lämpchen leuchtet auf.

INFORMATION

Jedes Mal, wenn  oder  gedrückt wird, wird die Zeiteinstellung um 10 Minuten vorgestellt. Bei Niederdrücken der Taste erfolgt eine schnelle Einstellungsänderung.

- 4 Wollen Sie den Betrieb stoppen, drücken Sie auf .

Ergebnis: Auf der LCD-Anzeige verschwinden  und OFF, und das Timer-Lämpchen erlischt.  und der Wochentag werden auf der LCD-Anzeige angezeigt.

i INFORMATION

Nach Einstellen des EIN/AUS-Timers wird die Zeiteinstellung im Speicher gespeichert. Die gespeicherte Einstellung geht verloren, wenn die Batterien in der Benutzerschnittstelle ausgewechselt werden.

Nacht-Modus in Kombination mit AUS-Timer verwenden

Damit nachts eine angenehme Temperatur zum Schlafen ist, passt das Klimagerät die Temperatureinstellung automatisch an (0,5°C nach oben bei Kühlen, 2,0°C nach unten bei Heizen), sodass übertriebenes Kühlen oder Heizen verhindert wird.

5.9.2 Timer-Betrieb EIN starten/beenden

- 1 Auf drücken, um zu starten.

Ergebnis: Auf der LCD wird **6:00** angezeigt und **ON** blinkt. und die Anzeige des Wochentags verschwinden von der LCD-Anzeige.



- 2 Auf oder drücken, um die Einstellung der Uhrzeit zu ändern.
- 3 Erneut auf drücken.

Ergebnis: **ON** und die eingestellte Uhrzeit werden auf der LCD-Anzeige angezeigt. Das Timer-Lämpchen leuchtet auf.

i INFORMATION

Jedes Mal, wenn oder gedrückt wird, wird die Zeiteinstellung um 10 Minuten vorgestellt. Bei Niederdrücken der Taste erfolgt eine schnelle Einstellungsänderung.

- 4 Wollen Sie den Betrieb stoppen, drücken Sie auf .

Ergebnis: Auf der LCD-Anzeige verschwinden **6:00** und **ON**, und das Timer-Lämpchen erlischt. und der Wochentag werden auf der LCD-Anzeige angezeigt.

5.9.3 Timer für AUS (OFF) und EIN (ON) kombinieren

- 1 Um Timer einzustellen, siehe "5.9.1 Timer-Betrieb AUS starten/beenden" [▶ 10] und "5.9.2 Timer-Betrieb EIN starten/beenden" [▶ 11].

Ergebnis: Auf der LCD-Anzeige werden **OFF** und **ON** angezeigt.

Beispiel:

Display	Aktuelle Uhrzeit	Einstellung während...	Betrieb
OFF 7:00 ON 14:00	6:00	die Einheit in Betrieb ist.	Stoppt um 7:00 und beginnt um 14:00 Uhr.
		die Einheit NICHT in Betrieb ist.	Beginnt um 14:00.

Hinweis: Ist die Timer-Einstellung aktiviert, wird auf der LCD die aktuelle Uhrzeit NICHT angezeigt.

5.10 Wochen-Timer

Damit können Sie für jeden Tag der Woche bis zu 4 Uhrzeiten festlegen, zu denen eine Einstellung in Kraft treten soll.

Beispiel: Sie können für die Tage von Montag bis Freitag und für das Wochenende unterschiedliche Einstellungen festlegen.

Wochentag	Beispiel-Einstellung
Montag	<ul style="list-style-type: none"> • Bis zu 4 Einstellungen festlegen.
Dienstag ~ Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Benutzen Sie die Methode zum Kopieren, wenn die Einstellungen identisch mit denen von Montag sein sollen.
Samstag	—
Sonntag	<ul style="list-style-type: none"> • Bis zu 4 Einstellungen festlegen.

- **Einstellung EIN-EIN-EIN-EIN.** Ermöglicht, den Betriebsmodus und die Temperatureinstellung festzulegen.
- **AUS-AUS-AUS-AUS-Einstellung.** Für jeden Tag kann nur die Ausschalt-Zeit festgelegt werden.

Hinweis: Achten Sie beim Einstellen des Wochen-Timers darauf, die Benutzerschnittstelle in Richtung der Inneneinheit zu halten, sodass Sie den Empfangston hören können.

i INFORMATION

Um Timer-Funktionen nutzen zu können, MUSS die Uhr korrekt eingestellt werden. Siehe "4.3 Uhr einstellen" [▶ 6].

i INFORMATION

- Wochen-Timer und EIN/AUS-Timer können NICHT gleichzeitig benutzt werden. Der EIN/AUS-Timer hat Priorität. Der Wochen-Timer wird in Bereitschaft gesetzt, und verschwindet von der LCD-Anzeige. Ist der EIN/AUS-Timer abgelaufen, wird der Wochen-Timer aktiv.
- Beim Wochen-Timer können Wochentag, EIN/AUS-Timer, Uhrzeit und Temperatur (nur bei EIN-Timer) eingestellt werden. Andere Einstellungen basieren auf der vorherigen Einstellung des EIN-Timers.

5.10.1 Betrieb des Wochen-Timers festlegen

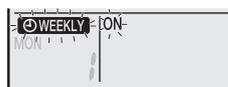
- 1 Auf drücken.

Ergebnis: Der Wochentag und die Reservierungsnummer des aktuellen Tages werden angezeigt.



- 2 Mit oder wählen Sie den Wochentag und die Reservierungsnummer.
- 3 Auf drücken.

Ergebnis: Der Wochentag ist festgelegt. und **ON** blinken.



- 4 Mit oder wählen Sie den Modus.

Ergebnis: Die Einstellung ändert sich wie folgt:

5 Betrieb



Anzeige	Funktion
ON	Timer EIN
OFF	AUS-Timer
Leer	Reservierung wird gelöscht

5 Auf **Next** drücken.

Ergebnis: Der Timer-Modus EIN/AUS ist eingestellt. **WEEKLY** und die Uhrzeit blinken.



Hinweis: Um die Rückkehr zur vorigen Display-Anzeige zu bewirken, auf **Back** drücken. Falls Leerzeichen ausgewählt ist, mit Schritt 9 fortfahren.

6 Mit **Select** oder **Select** wählen Sie die Uhrzeit. Der Timer kann im Bereich von 0:00~23:50 in 10-Minuten-Intervallen eingestellt werden.

7 Auf **Next** drücken.

Ergebnis: Die Uhrzeit ist eingestellt und **WEEKLY** die Temperaturanzeige blinkt.



Hinweis: Um die Rückkehr zur vorigen Display-Anzeige zu bewirken, auf **Back** drücken. Falls Timer AUS ausgewählt ist, mit Schritt 9 fortfahren.

8 Mit **Select** oder **Select** wählen Sie die gewünschte Temperatur.

Hinweis: Die für den Wochen-Timer eingestellte Temperatur wird nur bei Einstellung des Modus Wochen-Timer angezeigt.

i INFORMATION

Die Temperatur kann jedoch auf der Benutzerschnittstelle im Bereich von 10~32°C eingestellt werden:

- Im Betriebsmodus Kühlen oder Automatisch arbeitet die Einheit bei einer Mindesttemperatur von 18°C auch dann, wenn sie auf 10~17°C gestellt ist.
- Im Betriebsmodus Heizen oder Automatisch arbeitet die Einheit bei einer Maximaltemperatur von 30°C auch dann, wenn sie auf 31~32°C gestellt ist.

9 Auf **Next** drücken.

Ergebnis: Temperatur und Uhrzeit werden für Timer EIN eingestellt. Die Uhrzeit wird für Timer AUS eingestellt. Das Timer-Lämpchen leuchtet orange.

Ergebnis: Ein neuer Reservierungsbildschirm wird angezeigt.

10 Um eine weitere Reservierung zu programmieren, den zuvor ausgeführten Vorgang wiederholen, oder auf **Next** drücken, um die Einstellung abzuschließen.

Ergebnis: Auf der LCD wird **WEEKLY** angezeigt.

Hinweis: Eine Reservierung kann mit gleichen Einstellungen auf einen anderen Tag kopiert werden. Siehe ["5.10.2 Reservierungen kopieren"](#) ▶ 12].

5.10.2 Reservierungen kopieren

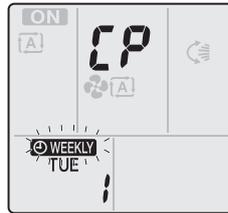
Eine erstellte Reservierung kann auf einen andern Tag kopiert werden. Die gesamte Reservierung des ausgewählten Wochentages wird kopiert.

1 Auf **Next** drücken.

2 Auf **Select** oder **Select** drücken, um den zu kopierenden Wochentag auszuwählen.

3 Auf **Copy** drücken.

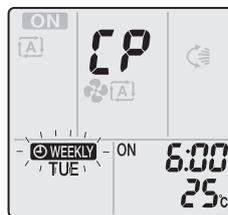
Ergebnis: Die Reservierung des ausgewählten Wochentages wird kopiert.



4 Auf **Select** oder **Select** drücken, um den Ziel-Wochentag auszuwählen.

5 Auf **Copy** drücken.

Ergebnis: Die gesamte Inhalt der Reservierung wird zum ausgewählten Tag kopiert, und das Timer-Lämpchen leuchtet in Orange.



Hinweis: Um die Reservierung auf einen weiteren Wochentag zu kopieren, den Vorgang wiederholen.

6 Auf **Next** drücken, um den Einstellvorgang abzuschließen.

Ergebnis: Auf der LCD wird **WEEKLY** angezeigt.

Hinweis: Um die Reservierungseinstellung nach dem Kopieren zu ändern, siehe ["5.10.1 Betrieb des Wochen-Timers festlegen"](#) ▶ 11].

5.10.3 Reservierungen bestätigen

Wenn alle Reservierungen nach Ihren Wünschen festgelegt sind, können Sie diese bestätigen.

1 Auf **Next** drücken.

Ergebnis: Es werden der Wochentag und die Reservierungsnummer des aktuellen Tages angezeigt.



2 Auf **Select** oder **Select** drücken, um Wochentag und die Reservierungsnummer auszuwählen, die bestätigt werden sollen, und um die Reservierungsdetails einzusehen.

Hinweis: Um die Reservierungseinstellung zu ändern, siehe ["5.10.1 Betrieb des Wochen-Timers festlegen"](#) ▶ 11].

3 Drücken Sie auf **Next**, um den Bestätigungsmodus zu beenden.

5.10.4 Wochen-Timer deaktivieren und erneut aktivieren

1 Um die Einstellung des Wochen-Timers zu deaktivieren, auf **Weekly** drücken, während auf dem Display **WEEKLY** angezeigt wird.

Ergebnis: Auf der LCD verschwindet **WEEKLY**, und das Timer-Lämpchen leuchtet nicht mehr.

2 Um den Wochen-Timers wieder zu aktivieren, erneut auf **Weekly** drücken.

Ergebnis: Es wird der zuletzt festgelegte Modus der Reservierung benutzt.

5.10.5 Reservierungen löschen

Eine einzelne Reservierung löschen

Benutzen Sie diese Funktion, um die Einstellung einer einzelnen Reservierung zu löschen.

- 1 Auf  drücken.

Ergebnis: Es werden der Wochentag und die Reservierungsnummer angezeigt.

- 2  oder  drücken, um den zu löschenden Wochentag der Reservierung auszuwählen.

- 3 Auf  drücken.

Ergebnis: , ON und OFF blinken.

- 4 Auf  oder  drücken und "Leer" auswählen.

Ergebnis: Die Einstellung ändert sich wie folgt:



- 5 Auf  drücken.

Ergebnis: Die ausgewählte Reservierung wird gelöscht.

- 6 Auf  drücken, um den Vorgang zu beenden.

Ergebnis: Die verbleibenden Reservierungen sind aktiv.

Eine Reservierung für jeden Wochentag löschen

Benutzen Sie diese Funktion, um die Einstellungen aller Reservierungen für einen Tag in der Woche zu löschen. Steht im Modus Bestätigen oder Einstellung zur Verfügung.

- 1 Auf  drücken.

- 2  oder  drücken, um den zu löschenden Wochentag der Reservierung auszuwählen.

- 3  ungefähr 5 Sekunden lang gedrückt halten.

Ergebnis: Alle Reservierungen des ausgewählten Tages werden gelöscht.

- 4 Auf  drücken, um den Vorgang zu beenden.

Ergebnis: Die verbleibenden Reservierungen sind aktiv.

Alle Reservierungen löschen

Benutzen Sie diese Funktion, um die Einstellungen aller Reservierungen alle Tage in der Woche auf einmal zu löschen. Dieses Verfahren kann NICHT im Modus Einstellung benutzt werden.

- 1 Ungefähr 5 Sekunden lang auf  drücken; während die Standard-Anzeige aktiv ist.

Ergebnis: Alle Reservierungen werden gelöscht.

5.11 WLAN-Verbindung

Es ist Sache des Kunden, für Folgendes zu sorgen:

- Smartphone oder Tablet mit einer unterstützten Android- oder iOS-Version, wie sie auf app.daikineurope.com spezifiziert sind.
- Internetverbindung und Kommunikationsgerät wie Modem, Router usw.
- WLAN-Zugriffspunkt
- Installierte kostenlose App Daikin Residential Controller

5.11.1 Sicherheitsvorkehrungen bei Benutzung des WLAN

NICHT benutzen in der Nähe von:

- **Medizinischen Geräten.** Z. B. Personen mit Herzschrittmacher oder Defibrillator. Dieses Produkt könnte elektromagnetische Interferenzen verursachen.
- **Geräte mit automatischer Steuerung.** Z. B. automatische Türen oder Feuersalarmanlagen. Dieses Produkt könnte Fehlreaktionen der Geräte oder Anlagen verursachen.
- **Mikrowellenherd.** Die LAN-Kommunikation könnte dadurch beeinträchtigt werden.

5.11.2 So installieren Sie die App Daikin Online Controller

- 1 Öffnen:

- Google Play für Android-Geräte.
- App Store für iOS-Geräte.

- 2 Suchen Sie nach Daikin Residential Controller.

- 3 Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

5.11.3 Drahtlose Verbindung einrichten

Um den Drahtlos-Adapter mit Ihrem Smart-Gerät zu verbinden, gibt es zwei Möglichkeiten.

- **Das Smart-Gerät direkt mit dem WLAN verbinden.**
- **Das WLAN mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.** Das WLAN benutzt ein Kommunikationsgerät wie zum Beispiel ein Modem, Router oder ein ähnliches Gerät, um mit dem Smart-Gerät in Ihrem Heimnetzwerk zu kommunizieren.

Weitere Informationen dazu und häufig gestellte Fragen finden Sie unter app.daikineurope.com.

- 1 Beenden Sie den Betrieb, bevor Sie die Drahtlosverbindung einrichten.
- 2 Verwenden Sie die Benutzerschnittstelle und öffnen Sie das Menü WLAN-Einstellungen.

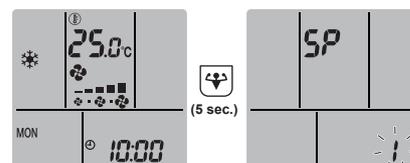
Hinweis: Beim Bedienen der Benutzerschnittstelle diese immer in Richtung des Signalempfängers der Einheit halten.

Menü	Beschreibung
	Prüfung des Verbindungsstatus
	WPS-Verbindungseinstellung
	AP-Modus/ RUN-Modus (SSID + KEY) Anschlusseinstellung
	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen
	WLAN auf AUS

Den WLAN-Verbindungsstatus bestätigen

- 1 Im Menü Startbildschirm  mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, während die Einheit nicht in Betrieb ist.

Ergebnis: Das Menü SP (Menü zum Einstellen der Drahtlosverbindung) wird angezeigt.  blinkt.

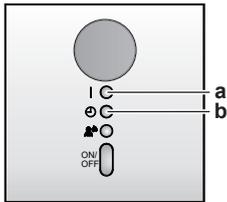


- 2 Auf  drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Ergebnis:  blinkt.

5 Betrieb

- 3 Auf dem Display der Inneneinheit den Betrieb und die Timer-LEDs überprüfen.



a Betriebs-LED
b Timer-LED

Wenn die Betriebs-LED und die Timer-LED dann ist das WLAN ...
blinkt	blinkt	Nicht verbunden
aus	blinkt in Intervallen von 0,5 Sekunden	in Betrieb und bereit, mittels der WPS-Taste auf dem Router mit dem Heimnetzwerk verbunden zu werden.
aus	blinkt in Intervallen von 1 Sekunden	<ul style="list-style-type: none"> mit dem Heimnetzwerk verbunden via SSID + KEY. oder mit dem Heimnetzwerk verbunden mittels der WPS-Taste auf dem Router.

- 4 Auf **Cancel** drücken, um das Menü zu verlassen.

Ergebnis: Der Standardbildschirm wird wieder angezeigt.

Das WLAN mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden

Sie können den Drahtlos-Adapter mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden durch Benutzen der:

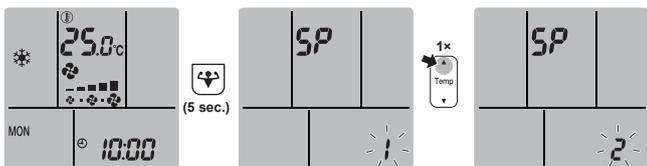
- WPS-Taste auf dem Router (sofern vorhanden)
- SSID- und KEY-Nummer, die sich auf der Einheit befinden.

Mit der WPS-Taste die Verbindung herstellen

- 1 Im Menü Startbildschirm mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, während die Einheit nicht in Betrieb ist.

Ergebnis: Das SP Menü 1 wird angezeigt. 1 blinkt.

- 2 Um die Menüeinstellung SP 2 zu ändern, einmal auf oder wiederholt auf drücken.



- 3 Auf drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Ergebnis: 2 blinkt. Die Timer-LED blinkt in Intervallen von 0,5 s und die Betriebs-LED ist aus.

- 4 Innerhalb von ungefähr 1 Minute bei Ihrem Kommunikationsgerät (z. B. Router) die WPS-Taste drücken. Siehe Anleitung zu Ihrem Kommunikationsgerät.

Ergebnis: Wenn die Verbindung zu Ihrem Kommunikationsgerät erfolgreich hergestellt ist, blinkt die Timer-LED in Intervallen von 1,0 s und die Betriebs-LED ist aus.

INFORMATION

Falls keine Verbindung mit Ihrem Router hergestellt werden kann, versuchen Sie es mit dem Verfahren **"Mit der SSID- und der KEY-Nummer die Verbindung herstellen"** [14].

- 5 Auf **Cancel** drücken, um das Menü zu verlassen.

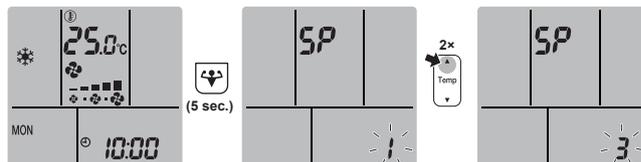
Ergebnis: Der Standardbildschirm wird wieder angezeigt.

Mit der SSID- und der KEY-Nummer die Verbindung herstellen

- 1 Im Menü Startbildschirm mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, während die Einheit nicht in Betrieb ist.

Ergebnis: Das SP Menü 1 wird angezeigt. 1 blinkt.

- 2 Um die Menüeinstellung SP 3 zu ändern, zweimal auf oder wiederholt auf drücken.



- 3 Auf drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Ergebnis: 3 blinkt. Die Timer-LED- und die Betriebs-LED blinken gleichzeitig.

- 4 Auf Ihrem Smart-Gerät die App Daikin Residential Controller öffnen und die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Ergebnis: Wenn die Verbindung zu Ihrem Smart-Gerät erfolgreich hergestellt ist, blinkt die Timer-LED in Intervallen von 1,0 s und die Betriebs-LED ist aus.

- 5 Auf **Cancel** drücken, um das Menü zu verlassen.

Ergebnis: Der Standardbildschirm wird wieder angezeigt.

Die Verbindungseinstellungen auf die standardmäßigen Werkseinstellungen zurücksetzen

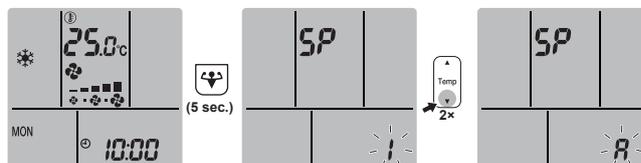
Setzen Sie die Verbindungseinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück, falls Sie Folgendes vorhaben:

- die Verbindung zwischen WLAN und Kommunikationsgerät (z. B. Router) oder dem Smart-Gerät trennen,
- den Einstellvorgang wiederholen, wenn der Versuch, die Verbindung herzustellen, erfolglos war.

- 1 Im Menü Startbildschirm mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, während die Einheit nicht in Betrieb ist.

Ergebnis: Das SP Menü 1 wird angezeigt. 1 blinkt.

- 2 Um die Menüeinstellung SP A zu ändern, zweimal auf oder wiederholt auf drücken.



- 3 Um die Auswahl zu bestätigen, mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Ergebnis: A blinkt. Die Betriebs- und die Timer-LEDs blinken gleichzeitig in Intervallen von 1 s. Die Einstellung wird auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

- 4 Auf **Cancel** drücken, um das Menü zu verlassen.

Ergebnis: Der Standardbildschirm wird wieder angezeigt.

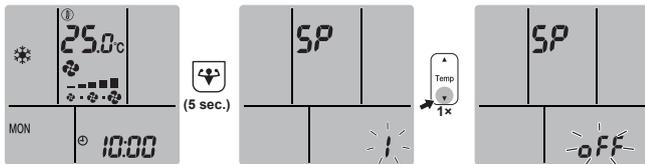
Die WLAN Verbindung ausschalten

Wenn Sie die Funktion Drahtlosverbindung ausschalten wollen:

- 1 Im Menü Startbildschirm mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, während die Einheit nicht in Betrieb ist.

Ergebnis: Das SP Menü wird angezeigt. blinkt.

- Um die Menüeinstellung SP **oFF** zu ändern, einmal auf oder wiederholt auf drücken.



- Um die Auswahl zu bestätigen, mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Ergebnis: **oFF** blinkt. Die Betriebs- und die Timer-LEDs blinken abwechselnd in Intervallen von 1 s. Kommunikation ist AUS.

- Auf drücken, um das Menü zu verlassen.

Ergebnis: Der Standardbildschirm wird wieder angezeigt.

6 Energie sparen und optimaler Betrieb



INFORMATION

- Auch wenn die Einheit ausgeschaltet ist, verbraucht sie Strom.
- Wenn nach einem Stromausfall wieder Strom geliefert wird, wird der zuvor ausgewählte Modus wieder in Kraft gesetzt.



VORSICHT

Setzen Sie NIEMALS Kinder, Pflanzen oder Tiere direkt dem Luftstrom aus.



HINWEIS

Legen Sie KEINE Gegenstände unter die Inneneinheit und/oder Außeneinheit, da sie dort durch herabtropfendes Wasser beschädigt werden könnten. Denn an der Einheit oder an Kältemittelrohren und am Luftfilter kann Feuchtigkeit kondensieren und abtropfen, oder eine Abflussverstopfung kann zur Bildung von Tropfen führen, die dann herabfallen. Das kann bei Gegenständen, auf die die Tropfen fallen, dazu führen, dass sie schmutzig oder beschädigt werden.



WARNUNG

Stellen Sie KEINE brennbaren Sprayflaschen neben das Klimagerät. Verwenden Sie KEINE Sprays in der Nähe der Einheit. Es besteht sonst Brandgefahr.



VORSICHT

NICHT das System betreiben, wenn gerade ein Mittel zur Raumdesinfizierung gegen Insekten benutzt wird. Sonst könnten sich die Chemikalien in der Einheit sammeln. Das kann die Gesundheit von Menschen gefährden, die überempfindlich auf Chemikalien reagieren.

7 Instandhaltung und Wartung

7.1 Übersicht: Instandhaltung und Wartung

Der Installateur muss jährlich eine Wartung durchführen.

Über das Kältemittel

Dieses Produkt enthält fluoridierte Treibhausgase. Setzen Sie Gase NICHT in die Atmosphäre frei.

Kältemitteltyp: R32

Erderwärmungspotenzial (GWP = global warming potential): 675



HINWEIS

Die Gesetze zu **Treibhausgasen** erfordern, dass die Kältemittel-Füllmenge der Einheit sowohl in Gewicht als auch in CO₂-Äquivalent angegeben wird.

Formel zur Berechnung der Menge des CO₂-Äquivalents in Tonnen: GWP-Wert des Kältemittels × Gesamtkältemittelfüllung [in kg] / 1000

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Installateur.



WARNUNG

Das Kältemittel innerhalb der Einheit ist verhalten entflammbar, doch tritt es normalerweise NICHT aus. Falls es eine Kältemittel-Leckage gibt und das austretende Kältemittel in Kontakt kommt mit Feuer eines Brenners, Heizgeräts oder Kochers, kann das zu einem Brand führen oder zur Bildung eines schädlichen Gases.

Schalten Sie alle brennbaren Heizgeräte aus, lüften Sie den Raum und nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Die Einheit ERST DANN wieder benutzen, nachdem ein Servicetechniker bestätigt hat, dass das Teil, aus dem das Kältemittel ausgetreten ist, repariert ist.



WARNUNG

- Teile des Kältemittelkreislaufs NICHT durchbohren oder verbrennen.
- NUR solche Reinigungsmaterialien oder Hilfsmittel zur Beschleunigung des Enteisungsvorgangs benutzen, die vom Hersteller empfohlen werden.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel innerhalb des Systems keinen Geruch hat.



WARNUNG

Das Gerät muss in einem Raum so gelagert werden, dass es nicht mechanisch beschädigt werden kann. Der Raum muss gut belüftet sein und es darf keine kontinuierlich vorhandene Entzündungsquellen geben (Beispiel: offene Flammen, ein mit Gas betriebenes Haushaltsgerät oder ein elektrisches Heizgerät). Die Größe des Raums muss den Spezifikationen in den Allgemeinen Sicherheitshinweisen entsprechen.



HINWEIS

Wartungsarbeiten DÜRFEN NUR von einem autorisierten Installateur oder Service-Mitarbeiter durchgeführt werden.

Wir empfehlen, mindestens einmal pro Jahr die Einheit zu warten. Gesetzliche Vorschriften können aber kürzere Wartungsintervalle fordern.



GEFAHR: STROMSCHLAGGEFAHR

Um das Klimagerät oder den Luftfilter zu reinigen, muss erst der Betrieb der Anlage beendet werden und die Stromversorgung muss ausgeschaltet sein. Sonst besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

7 Instandhaltung und Wartung

! WARNUNG

So vermeiden Sie Stromschlag oder Feuer:

- Das Gerät NICHT abspülen.
- Das Gerät NICHT mit feuchten oder nassen Händen bedienen.
- Oben auf dem Gerät KEINE Gegenstände, die Flüssigkeiten enthalten, ablegen.

! VORSICHT

Nach längerem Gebrauch muss der Standplatz und die Befestigung der Einheit auf Beschädigung überprüft werden. Bei Beschädigung kann die Einheit umfallen und Verletzungen verursachen.

! VORSICHT

Berühren Sie NICHT die Lamellen von Wärmetauschern. Diese sind scharf und können Schnittverletzungen verursachen.

! WARNUNG

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie für Arbeiten an hoch gelegenen Stellen eine Leiter benutzen.

Auf der Inneneinheit können folgende Symbole erscheinen:

Symbol	Erklärung
	Bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, sollten Sie die Spannung an den Anschlüssen der Kondensatoren des Hauptstromkreises oder an elektrischen Bauteilen messen.
	

7.2 Inneneinheit und Benutzerschnittstelle reinigen

! WARNUNG

Durch ungeeignete Reinigungsmittel oder Reinigungsverfahren können Kunststoff-Komponenten beschädigt werden, oder es können Wasserleckagen auftreten. Wenn Reinigungsmittel auf elektrische Komponenten spritzen, zum Beispiel auf Motoren, kann es zu Fehlern kommen, zu Rauchentwicklung oder zu Entzündungen.

! HINWEIS

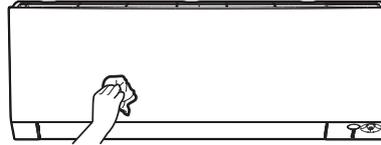
- NICHT Benzin, Benzol, Terpentin, Scheuerpulver, flüssige Insektizide benutzen. **Mögliche Folge:** Verfärbungen und Verformungen.
- Nur Wasser oder Luft UNTER 40°C verwenden. **Mögliche Folge:** Verfärbungen und Verformungen.
- KEINE Poliermittel benutzen.
- KEINEN Schrubber benutzen. **Mögliche Folge:** Die Oberflächenversiegelung könnte sich ablösen.
- Als Endbenutzer sollten Sie NIEMALS Teile im Inneren der Einheit selber reinigen. Solche Arbeit darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

! GEFAHR: STROMSCHLAGEGEFAHR

Vor Durchführung von Reinigungsarbeiten muss der Betrieb gestoppt werden. Schalten Sie den Hauptschalter ab oder ziehen Sie das Stromkabel ab. Sonst besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

- 1 Mit einem weichen Tuch reinigen. Bei schwer entfernbaren Verschmutzungen Wasser oder ein neutrales Reinigungsmittel verwenden.

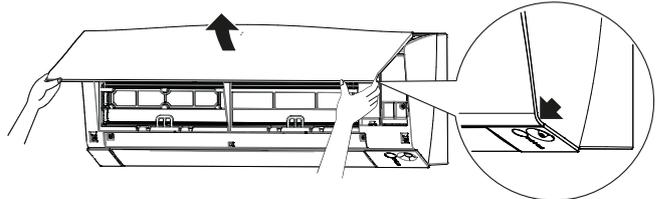
7.3 Die Frontblende reinigen



- 1 Die Frontblende mit einem weichen Tuch reinigen. Bei schwer entfernbaren Verschmutzungen Wasser oder ein neutrales Reinigungsmittel verwenden.

7.4 Die Frontblende abnehmen

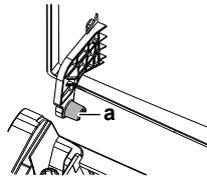
- 1 Auf beiden Seiten der Frontblende die Laschen fassen und die Frontblende öffnen.



- 2 Die Frontblende nach links oder rechts schieben und dann zum eigenen Körper hin ziehen, um sie zu entfernen.

Ergebnis: Der Frontblendenwelle wird auf 1 Seite getrennt.

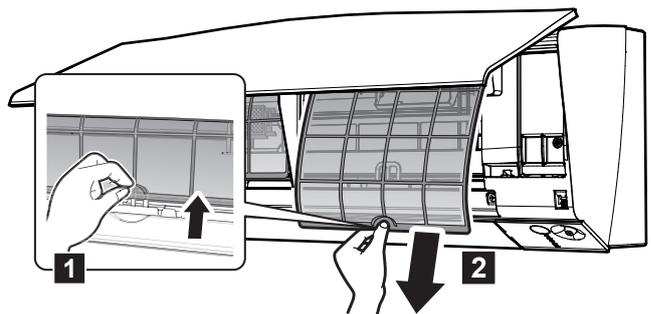
- 3 Trennen Sie die Frontblendenwelle auf der anderen Seite auf dieselbe Weise.



a Frontblendenwelle

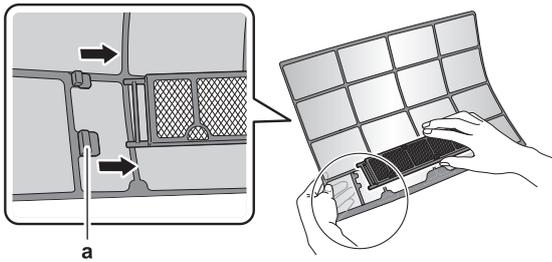
7.5 Luftfilter reinigen

- 1 Bei jedem Luftfilter in der Mitte auf die Lasche drücken, dann nach unten ziehen.
- 2 Luftfilter herausziehen.



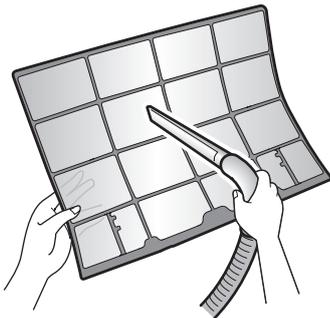
Klasse 40: Der Titan-Apatit-Desodorier-Filter und der Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) MÜSSEN entfernt werden, bevor der Luftfilter gereinigt werden kann.

- 3 Von allen 4 Greifern den Titan-Apatit-Desodorier-Filter und den Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) entfernen.



a Greifer

4 Luftfilter mit Wasser waschen oder mit einem Staubsauger reinigen.



5 Filter ungefähr 10 bis 15 Minuten in lauwarmem Wasser einweichen lassen.



i INFORMATION

- Falls sich Staub NICHT leicht ablösen lässt, waschen Sie den Filter mit einem neutralen Reinigungsmittel, das in lauwarmem Wasser gelöst ist. Die Luftfilter im Schatten trocknen lassen.
- Es wird empfohlen, die Luftfilter alle 2 Wochen zu reinigen.

7.6 Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) reinigen

i INFORMATION

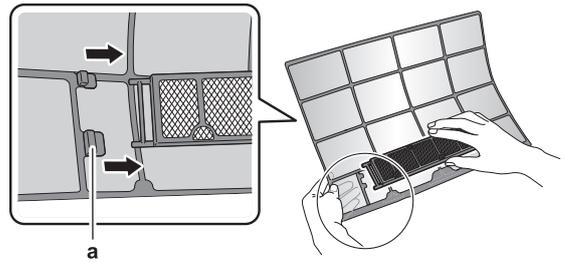
Reinigen Sie alle 6 Monate den Filter mit Wasser.

1 Entfernen:

- **bei Klasse 30:** Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) von den Laschen

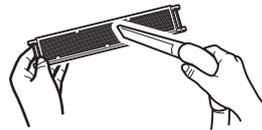


- **bei Klasse 40:** Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) von allen 4 Greifern.



a Greifer

2 Mit Hilfe eines Staubsaugers den Staub vom Filter entfernen.



3 Den Filter ungefähr 10 bis 15 Minuten lang in warmem Wasser einweichen lassen.

Hinweis: (Klasse 40) NICHT den Filter aus dem Rahmen nehmen.

Klasse 30

Klasse 40



4 Nach dem Waschen das verbliebene Wasser abschütteln und dann den Filter im Schatten trocknen lassen. Den Filter NICHT auswringen, um das Wasser zu beseitigen.

7.7 Titan-Apatit-Desodorier-Filter und Silberpartikelfilter (Ag-Ion-Filter) auswechseln

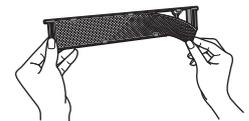
i INFORMATION

Wechseln Sie den Filter alle 3 Jahre aus.

1 Den Filter von den Laschen (Klasse 30) oder vom Rahmen (Klasse 40) abnehmen und durch einen neuen Filter ersetzen.

Klasse 30

Klasse 40



i INFORMATION

- Den Filterrahmen NICHT wegwerfen; benutzen Sie ihn wieder.
- Den alten Filter als nicht brennbaren Müll entsorgen.

Um Titan-Apatit-Desodorier-Filter oder den Silberpartikelfilter zu bestellen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

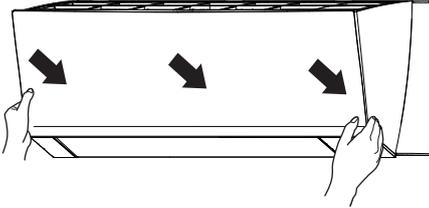
Element	Teil-Nummer
Titan-Desodorier-Filter	KAF970A46
Silberpartikelfilter	KAF057A41

7.8 Die Frontblende wieder anbringen

1 Die Frontblende anbringen. Die Achsen an den Nuten ausrichten und sie ganz hineinschieben.

8 Fehlerdiagnose und -beseitigung

- 2 Langsam die Frontblende schließen und auf beiden Seiten und in der Mitte andrücken.



7.9 Vor längerer Außerbetriebnahme zu beachten

Um die Inneneinheit innen zu trocknen, lassen Sie die Einheit einige Stunden ausschließlich in der Betriebsart **Nur Ventilator** laufen.

- 1 Auf **Mode** drücken und Betrieb auswählen.
- 2 Auf drücken, um den Betrieb zu starten.
- 3 Nach Beenden des Betriebs den Hauptschalter auf Aus schalten.
- 4 Die Luftfilter reinigen und sie wieder zurück an ihre ursprüngliche Position setzen.
- 5 Aus der Benutzerschnittstelle die Batterien entfernen.

INFORMATION

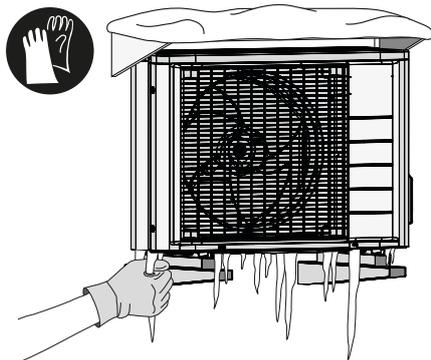
Es wird empfohlen, regelmäßig Wartungsarbeiten durch einen Spezialisten durchführen zu lassen. Informationen über Spezialisten-Wartungsarbeiten erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort. Kosten für Wartungsarbeiten sind vom Kunden zu tragen.

Nach mehreren Jahreszeiten der Benutzung kann das Innere der Einheit bei entsprechenden Betriebsbedingungen schmutzig geworden sein. Dadurch wird die Leistung reduziert.

7.9.1 Wintersaison

HINWEIS

Eiszapfen auf der Außeneinheit **MÜSSEN** entfernt werden. Tragen Sie Handschuhe, damit Sie sich nicht verletzen und damit das Gerät nicht beschädigt wird.



8 Fehlerdiagnose und -beseitigung

Wenn eine der folgenden Betriebsstörungen auftritt, treffen Sie die Maßnahmen, die nachfolgend beschrieben sind, und wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Händler.

WARNUNG

Beenden Sie den Betrieb und schalten Sie den Strom ab, wenn etwas Ungewöhnliches auftritt (Brandgeruch usw.).

Wird unter solchen Bedingungen der Betrieb fortgesetzt, kann es zu starken Beschädigungen kommen und es besteht Stromschlag und Brandgefahr. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Das System darf NUR von einem qualifizierten Kundendiensttechniker repariert werden.

Fehler	Maßnahme
Eine Schutzeinrichtung wie z. B. eine Sicherung, ein Schutzschalter oder ein Fehlerstrom-Schutzschalter wird häufig aktiviert, oder der EIN/AUS-Schalter arbeitet NICHT korrekt.	Den Hauptschalter auf AUS schalten.
Falls Wasser aus der Einheit austritt.	Betrieb beenden.
Der Betriebsschalter funktioniert NICHT richtig.	Die Stromversorgung auf AUS schalten.
Das Betriebslämpchen blinkt, und Sie können den Fehlercode auf der Benutzerschnittstelle checken. In der Referenz für Benutzer finden Sie Hinweise zum Anzeigen der Fehlercodes.	Wenden Sie sich an Ihren Installateur und teilen Sie ihm den Fehlercode mit.

Wenn abgesehen von den oben erwähnten Fällen das System NICHT korrekt arbeitet und keine der oben genannten Fehler vorliegt, untersuchen Sie das System durch folgende Verfahren.

INFORMATION

Weitere Informationen und Tipps zur Fehlersuche und -beseitigung finden Sie im Referenzhandbuch unter <http://www.daikineurope.com/support-and-manuals/product-information/>

Wenn es nach der Überprüfung aller oben genannten Punkte unmöglich ist, das Problem in Eigenregie zu lösen, wenden Sie sich an Ihren Installateur und schildern Sie ihm die Symptome. Nennen Sie den vollständigen Namen des Modells (nach Möglichkeit mit Herstellungsnummer) und das Datum der Installation (ist möglicherweise auf der Garantiekarte aufgeführt).

9 Entsorgung

HINWEIS

Versuchen Sie auf KEINEN Fall, das System selber auseinander zu nehmen. Die Demontage des Systems sowie die Handhabung von Kältemittel, Öl und weiteren Teilen MUSS in Übereinstimmung mit den entsprechenden Vorschriften erfolgen. Die Einheiten MÜSSEN bei einer Einrichtung aufbereitet werden, die auf Wiederverwendung, Recycling und Wiederverwertung spezialisiert ist.





Copyright 2021 Daikin

DAIKIN INDUSTRIES CZECH REPUBLIC s.r.o.

U Nové Hospody 1/1155, 301 00 Plzeň Skvrňany, Czech Republic

DAIKIN EUROPE N.V.

Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

3P485919-14U 2021.03